

GEMEINDE  NACHRICHTEN
MARKTGEMEINDE ROHRBACH

2/2017

Mai 2017

GEMEINDEUMFRAGE WAR EIN GROSSER ERFOLG! 26% der Bevölkerung haben teilgenommen!



Die Auswertung der Fragebögen wurden von der Gemeindeverwaltung und vom Bürgermeister vorgenommen. Jeder zweite Fragebogen enthielt Anliegen und Vorschläge was in Rohrbach unbedingt gemacht werden sollte.

Zusätzlicher Öffnungstag in der Altstoffsammelstelle Jeden Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr

Die erste Maßnahme die nach Auswertung der Fragebögen gesetzt wird, ist die Verlängerung der Öffnungszeit in der Altstoffsammelstelle. Jeweils dienstags beginnend mit 16. Mai 2017 kann die Altstoffsammelstelle zusätzlich benützt werden.



Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle

Dienstag	18.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	13.00 bis 15.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr



Liebe Rohrbacherin, lieber Rohrbacher!

Als ich mich mit der Planung unserer Umfrage beschäftigt habe, wurde mir von Experten gesagt, dass ein Rücklauf von 5% normal, einer von 10% sehr gut sei.

Daher möchte ich mich bei

Ihnen liebe RohrbacherInnen sehr herzlich bedanken. 26% der ausgeschickten Fragebögen kamen ausgefüllt ins Gemeindeamt zurück. Dies zeigt, dass den Rohrbacherinnen und Rohrbachern das Wohlergehen ihrer Heimatgemeinde überdurchschnittlich am Herzen liegt.

Als neuer Bürgermeister wollte ich wissen, wo Sie „der Schuh drückt“. Wo etwas verbesserungsbedürftig ist. Was Sie ärgert und welche Ideen und Vorschläge von Ihnen eingebracht werden.

Mit dieser Zeitung will ich Ihnen die Auswertung der Fragebögen präsentieren. Ihre Fragebögen wurden in einer versiegelten Wahlurne gesammelt und alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte waren eingeladen bei der Öffnung der Retourkuverts dabei zu sein.

Neben einem insgesamt äußerst positiven Ergebnis gab es eine überaus große Anzahl von Hinweisen, aber auch sehr viele, interessante und wertvolle Anregungen von Ihnen. Am häufigsten genannt wurden die Bereiche Verkehr, Freizeit (Kinderspielplatz, Badeteich ..), Friedhof, Altstoffsammelstelle, Wohnbau, Altenbetreuung und Grünpflege. Aber auch die

Hundehaltung (Hundekot, Leinenpflicht) war ein größerer Themenbereich.

Bei einem vielgenannten Punkt, den Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle, kann ich Ihnen jetzt schon mitteilen, dass wir auf Ihre Anregung hin, die Öffnungszeiten verlängern werden. Ab 16. Mai 2017 wird diese zusätzlich zu den Öffnungszeiten am Freitag und Samstag auch am Dienstag in der Zeit von 18.00 - 19.00 Uhr offen sein.

Oft angesprochen wurde auch die überhöhte Geschwindigkeit bei der Einfahrt in das Ortsgebiet. Im Einvernehmen mit der Landesregierung wurden daher Geschwindigkeitsmessungen im Bereich der Landesstraße vereinbart.

Natürlich können wir nicht alle Ideen und Vorschläge sofort umsetzen. Einerseits fallen einige nicht in unseren Einfluss- und Zuständigkeitsbereich. Andererseits sind für einige Ideen und Vorschläge Vorlaufzeiten notwendig und entsprechende Planungen durchzuführen.

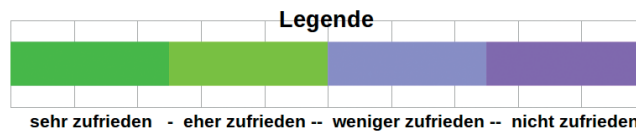
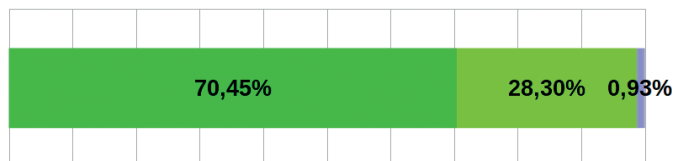
Ich bedanke mich bei allen die an dieser Umfrage mitgemacht haben sehr herzlich. Ich bedanke mich auch sehr herzlich dafür, dass es, obwohl die Umfrage anonym durchgeführt wurde, fast keine persönlichen Angriffe oder Beschimpfungen gab.

Gleichzeitig versichere ich Ihnen, dass keine Anregung, keine Beschwerde, aber auch kein Vorschlag Ihrerseits von mir unbeachtet bleiben wird.

**Danke und alles Gute wünscht Ihnen
Günther Schmidt
Bürgermeister**

Die Ergebnisse im Detail

Wie finden Sie die Lebensqualität in Rohrbacher?



Fühlen Sie sich in Rohrbacher sicher?



Die Einzelergebnisse der Fragen haben wir Ihnen grafisch dargestellt. In den Grafiken haben Sie die Prozentwerte von *sehr gut* bis *nicht gut* bzw. *sehr zufrieden* bis *nicht zufrieden* angegeben.

Bei Lebensqualität und Sicherheit konnte die Be-

wertung **nicht gut** bzw. **nicht sicher** grafisch nicht dargestellt werden. Es gab nur jeweils zwei solche Bewertungen. Ebenfalls nur zwei solche Bewertungen gab es bei der Frage nach der Qualität der von der Gemeinde gebotenen Information.

Die Fragen wurden unterschiedlich häufig beantwortet. Die Fragen zur Lebensqualität und Sicherheit wurden mit 99,5 % am häufigsten beantwortet. Gefolgt von Gemeindeamt (98 %) und Altstoffsammelstelle (97,4 %). Nachmittagsbetreuung (44 %) und Kindergarten (57,9 %) lagen verständlicherweise weit dahinter.

Die höchste Zufriedenheitsrate gab es bei der Lebensqualität und dem Sicherheitsgefühl. Nur 1,2 % finden die Lebensqualität in Rohrbach nicht gut oder weniger gut und 2,3% fühlen sich nicht sicher oder weniger sicher.

Bei der Zufriedenheitsrate folgte dann der Kindergarten und die Gemeindeinformation. Mit 4 % und 4,5 % weniger zufrieden und nicht zufrieden.

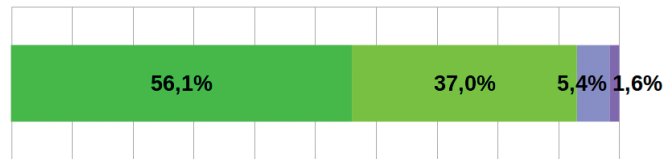
Bei der Frage nach dem Angebot an Bauplätzen gab es die höchste Unzufriedenheitsrate. 22,6 % sind nicht zufrieden oder weniger zufrieden.

Ein ähnliches Bild gibt es bei der Frage nach dem Angebot an Wohnungen. Hier sind 89,8 % sehr zufrieden bzw. eher zufrieden und nur 10,2 % nicht zufrieden oder weniger zufrieden.

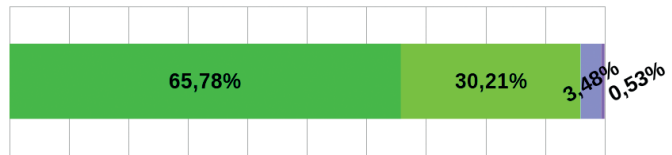
Bei der Rubrik Anliegen und Beschwerden ist es aber einer großen Anzahl von Rohrbacherinnen und Rohrbachern ein Bedürfnis uns mitzuteilen, dass es entweder viel zu viele oder viel zu wenige Wohnungen gibt.

Insgesamt wurden von den 646 Teilnehmerinnen und Teilnehmern 6.434 Bewertungen abgegeben. Davon waren 57,7 % sehr zufrieden (3.715) und 34,13 % eher zufrieden (2.203). Lediglich 6,14 % der Bewertungen waren eher unzufrieden (395) und gar nur 2,05 % waren nicht zufrieden (135). Und 50,37 %

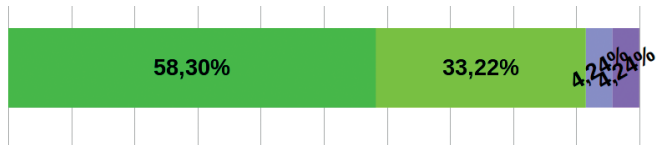
Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit des Gemeindeamtes?



Wie zufrieden sind Sie mit dem Kindergarten?



Wie zufrieden sind Sie mit der Nachmittagsbetreuung?



Wie zufrieden sind Sie mit der Altstoffsammelstelle?



Wie zufrieden sind Sie mit dem Friedhof?



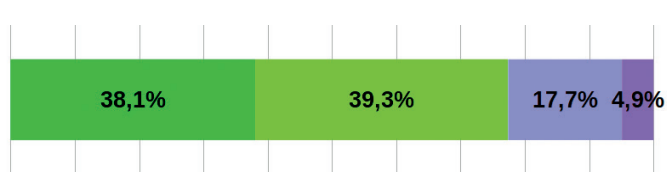
Wie zufrieden sind Sie mit dem Badeteich?



Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot von Wohnungen?



Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot von Bauplätzen?



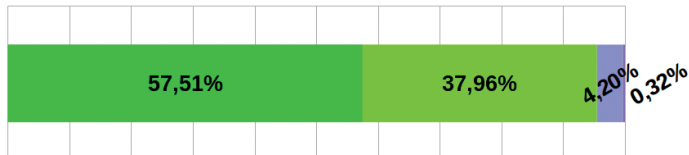
Wie zufrieden sind Sie mit der Grünraumpflege im Ort?



der nicht zufriedenen Bewertungen (68) stammen von 28 Personen oder 4,33% der Beteiligten.

Von den 2.452 verschickten Fragebögen gingen 51% an Frauen und 49% an Männern. Von den zurückgekommenen Fragebögen stammten 55% Frauen und 45% Männer.

Fühlen Sie sich von der Gemeinde ausreichend informiert?



Nach Altersgruppen gereiht, waren die 51 bis 64-jährigen am auskunftsfreudigsten. Gefolgt von den über 64-jährigen. Prozentuell am wenigsten beteiligten sich die unter 26-jährigen.

Entwicklung der Bevölkerung seit 1981

Nachdem in einigen wenigen Fragebögen ein starkes Bevölkerungswachstum diagnostiziert wird, möchten wir Ihnen die tatsächliche Bevölkerungsentwicklung von Rohrbach seit 1981 präsentieren: Von 1981 bis 1991 hat sich die Rohrbacher Bevölkerung um 85 Personen vergrößert.

Von diesen 85 Personen stammen 63 Menschen aus der Wanderbilanz (Ergebnis der Wanderbilanz = Zuwanderung minus Abwanderung) und einer positiven Geburtenbilanz (Ergebnis der Geburtenbilanz = Geburten minus Todesfälle) von 22 Personen.

Von 1991 bis 2001 hat sich die Rohrbacher Bevölkerung um 49 Personen vergrößert.

Von diesen 49 Personen stammen 50 Personen aus der Wanderbilanz und einer negativen Geburtenbilanz von 1 (einer) Person.

Von 2001 bis 2011 hat sich die Rohrbacher Bevölkerung um 2 (zwei) Personen verkleinert.

Von diesen 2 (zwei) Personen stammen 7 (sieben) Personen aus der Wanderbilanz und einer negativen Geburtenbilanz von 9 (neun) Personen.

Von 2011 bis 2016 hat sich die Rohrbacher Bevölkerung um 48 Personen vergrößert. Daten über Wander- und Geburtenbilanz liegen noch keine vor.

Rohrbach ist also zwischen 1981 und 2001 um 134 Personen gewachsen.

Also pro Jahr um 6,7 Menschen.

Seit 2001 hingegen um lediglich 46.

Also pro Jahr um 3,01 Personen.

Das Wachstum zwischen 1981 und 2001 aus der Wanderbilanz betrug 113 Personen oder 5,65 Personen pro Jahr.

Das Wachstum zwischen 2001 und 2011 aus der Wanderbilanz betrug 7 (sieben) Personen oder 0,7 Personen pro Jahr.

Quelle: <http://www.statistik.at/blickgem/blick1/g10610.pdf>



Unter dem Beisein aller politischen Gemeinderatsfraktionen wurden am Donnerstag, dem 13. April 2017 die Fragebögen von der versiegelten Urne entnommen, nummeriert und ausgezählt.